TERMINÜBERSICHT

VEREINE UND INSTITUTIONEN

Metzingen
Stadtkapelle Heute probt die Stadtkapelle von 20 bis 22 Uhr im Probelokal Mensa. Die Anfänger-Spielgemeinschaft Mixed Music und die Jugendkapelle haben keine Probe.

Dettingen
Frauen nach Krebs Heute treffen sich die Frauen nach Krebs um 19 Uhr im Adler-Areal in Dettingen. Diesmal ist A. Puhlmann-Kohn zu Besuch, sie referiert über ätherische Öle für die Hausapotheke. Interessierte sind willkommen. Die Gruppenleiterinnen M. Parpat, Telefon (0 71 23) 20 66 49 und A. Baumann, (0 71 25) 96 89 70 stehen als Ansprechpartner für sonstige Fragen zur Verfügung.
Homöopathen Zum Stammtisch am Freitag, 25. Mai, ab 19 Uhr im Vereinsraum Hahnemann-Stube, Hülbenerstraße 1, lädt der Verein für Homöopathie und Lebenspflege 1890 Dettingen alle seine Mitglieder, die der homöopathischen Nachbarvereine und natürlich auch Gäste ein. Man will in gemütlicher Atmosphäre ganz zwanglos beieinander sein, gesundheitliche Probleme untereinander besprechen und Erfahrungen im Zusammenhang mit naturheilkundlichen und homöopathischen Verfahren und Mittel austauschen. Auch zum Schmökern in Fachzeitschriften und Fachbüchern und für Spiele besteht Gelegenheit. Auf Wunsch können auch Videos über naturheilkundliche Themen angeschaut werden. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt, auch für Vegetarier. Um baldige Anmeldung wird gebeten.
BSV Ermstal Ein Tauschabend für Briefmarken und Münzen findet am Freitag, 25. Mai, ab 20 Uhr im Schulungsraum des Obst- und Gartenbauvereins im Frauengrund beim Ferientagheim in Metzingen statt.

JAHRGÄNGE

Metzingen
Jahrgang 1932/33 Die Frauen des Jahrgangs treffen sich am Mittwoch, 30. Mai, im „Sahnehäubchen“ zum gemütlichen Beisammensein.
Jahrgang 1939 Der Jahrgang unternimmt am 21. Juni einen Tagesausflug zum Schluchsee und der Sauschwänzlebahn. Anmeldungen nimmt Gerlinde in der Urbahnstraße von 10 bis 12 Uhr entgegen. Am Mittwoch, 30. Mai, trifft man sich um 15 Uhr im „Café Winter“ in der Schönbeinstraße anlässlich des Besuches von Hannelore und Heinz aus Bremen.
Jahrgang 1940/41 Für Samstag, 26. Mai, lädt der Jahrgang ein zu einem Nachmittags-Spaziergang durch den Forst mit anschließender Einkehr im Vereinsheim Auchtert der Kleingärtner. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr auf dem Parkplatz hinter dem Auchtert-Friedhof. Nachzügler sind gegen 16 Uhr bei den Kleingärtnern ebenfalls willkommen.

Neuhausen
Jahrgang 1932/33 Der Jahrgang trifft sich mit Partnern am Dienstag, 29. Mai, um 15 Uhr im „Salon-Vesperstüble“.

Dettingen
Jahrgang 1930/31 Die Jahrgangsfamilie trifft sich am Mittwoch, 6. Juni, ab 15 Uhr im „Café Winter“ in Dettingen.
Jahrgang 1943/44 Die Frauen des Jahrgangs treffen sich am Mittwoch, 6. Juni, um 15 Uhr im „Café Peschke“ zum Beisammensein.

GRATULATIONEN

GEBURTSTAGE

Metzingen 90 Jahre alt wird Rosa Gerlein.
Bad Urach 80 Jahre alt wird Heinz Rohde.
Pliezhausen 85 Jahre alt wird Willy Hermann.

DIAMANTENE HOCHZEIT

Neuhausen Ingeborg und Hermann Albrecht.
Mittelstadt Helga und Sighard Rüdrich.
Wir gratulieren allen Jubilaren herzlich!

Minister Hauk zeichnet Ideen von Nachwuchs-Obstbauern aus

Hoher Besuch im Obstbaumuseum Glems: Peter Hauk, Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz in Baden-Württemberg, überreichte im passenden Ambiente den Streuobstpreis 2018. Gesucht werden damit jährlich Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die ihre Begeisterung für das Streuobst zeigen. „Sie sollen motiviert werden, die Pflege und Nutzung der Kulturlandschaft fortzuführen“, sagte der Minister während der Preisverleihung. Gefunden hat eine Fachjury unter 41 Bewerbungen drei Schulen beziehungsweise Schulklassen und eine Vereinsjugend aus dem Ländle. Das Leibniz-Gymnasium Östringen vermittelt mit seinem „Projekt Äpfele“ die Vielseitigkeit des Obstanbaus, die Grundschule Eschachtal hat besonders mit ihrer didaktischen Qualität zum Thema überzeugt, die Klasse 4 der Grundschule Linsenhofen begeisterte die Jury mit einem Videoclip und die Bund-Jugend Konstanz setzt das vor Ort beliebte Baumpatenprojekt „Rent-a-tree“ um.
Foto: Thomas Kiehl

Wo kommt Honig her?

Stadtbücherei Kinder können alles über Bienen erfahren.

Metzingen. Wo kommt der Honig eigentlich her? Ein Honigbrot zum Frühstück oder zwischendurch schmeckt jedem, ob groß oder klein. Schon seit über tausend Jahren ist das so. Schon in der Steinzeit nutzten die Menschen den Honig als Nahrungsmittel.

Jeannette Marks-Grulke erzählt im Rahmen der „Werkstatt Heimat“ den Kindern, wie Honig entsteht, wie Bienen leben und was für wunderbare Eigenschaften der Honig hat. Es werden eine Biene und eine kleine Honigwachskerze gebastelt. Und eine Honigkostprobe gibt es natürlich auch. Die Veranstaltung ist am 15. Juni, von 14.30 bis etwa 16 Uhr in der Stadtbücherei. Karten gibt es ab sofort in der Stadtbücherei Kalebskelter für Kinder von vier bis acht Jahren in der Stadtbücherei Kalebskelter. *swp*

Krämermarkt lockt an

Neuhausen. An diesem Donnerstag, 24. Mai, ist der nächste Krämermarkt. Von 8 bis 18 Uhr bieten Händler rund um das Rathaus in der Kelternstraße wieder Jahrmarktartikel für den täglichen Gebrauch, Haushalt und Garten an. Für die jungen Besucher gibt es auch wieder köstliche Leckereien.

Was die Natur alles hergibt

Metzingen Kräuterwanderung, Streuobstwiesen-Brunch und Bienenkunde in einem: Der Obst- und Gartenbauverein hatte zusammen mit mehreren Partnern zu einem sehr informativen Tag eingeladen.

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich kürzlich 60 Teilnehmer auf dem Bongertwasen in Metzingen zur Kräuterwanderung und zum Streuobstwiesen-Brunch mit Bienenkunde.

Die Veranstaltung des Bäckerhauses Veit fand in Kooperation mit dem Obst- und Gartenbauverein Metzingen, der Schwäbischen Landpartie und der Imkerei Bienen-Elfe Reutlingen statt.

Als erstes stand eine Kräuterwanderung zu Flora und Fauna in der Streuobstwiese und im Wald mit Gerda Sautter, Kräuterexpertin der Schwäbischen Landpartie, auf dem Programm. Vorbei am Reiterhof und der Minigolf-Anlage ging es zum Forsthof Metzingen. Gerda Sautter informierte über Wiesenkräuter, unter anderem die Bach-Nelkenwurz, die früher als Nelkenersatz eingesetzt wurde, über den Unterschied zwischen Bärlauch und Maiglöckchen, über die Brennnessel und ihre Inhaltsstoffe sowie Giersch und Gundermann.

Dann ging es zum Schau- und Schulungsgelände des Metzinger Obst- und Gartenbauvereins. Johannes Jugel, Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins führte durch die gesamte Anlage, erläuterte den Stand der Obstbäume und ging in den Gesprächen mit den Teilnehmern unermüdlich auf die Bedeutung des Erhalts der Streuobstwiesen ein.

Streuobstpädagogin und Imkerin Birgit Wester aus Reutlingen erklärte den Teilnehmern, wie die fleißigen Bienen leben und im Team arbeiten, wie Honig gemacht wird und wie der Imker die Varroamilbe bekämpfen kann und muss.

Das Brunch-Buffet auf der Streuobstwiese mit diversen Backwaren, mehreren Honigsorten sowie deftigem Vesper mit entsprechenden Zutaten und abgerundet mit gekühlten Sommergetränken, kam bei der sommerlichen Witterung bei allen Teilnehmern sehr gut an.

Eine rundum gelungene und sehr informative Veranstaltung, wie die Teilnehmer anmerkten, die aus der Region, aber auch aus Stuttgart, den Fildern und sogar aus Böhmenkirch kamen. *swp*

Teils weit gereist waren die Gäste, die kürzlich zu Kräuterwanderung, Streuobstwiesen-Brunch und Bienenkunde nach Metzingen gekommen waren. *Foto: Privat*

Betreuung für Demenzkranke

Metzingen. Im barrierefreien Haus Matizzo, Christophstraße 20, gibt es vielfältige Unterstützungsangebote. Ob in der monatlich stattfindenden Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige, ob im Besuchsdienst, in Selbsthilfegruppen oder bei persönlichen Beratungsgesprächen. Vor allem aber in der Betreuungsgruppe für Demenzkranke. Jeweils dienstags und mittwochs von 14 bis 17 Uhr kümmern sich geschulte Ehrenamtliche um demenzkranke Gäste. Angehörige werden so von der andauernden Belastung und Verantwortung entlastet und können in dieser Zeit wieder etwas für sich selbst tun. Vielleicht ist es dadurch möglich, die zu Pflegenden länger und besser daheim zu behalten. Hauptziel ist es, die emotionale Sicherheit der Gäste zu stärken, indem sie freundlich aufgenommen und in ihren noch vorhandenen Fähigkeiten gefördert werden. Wichtig ist der stets wiederkehrende Ablauf eines Nachmittags, eingebettet in Rituale, die Sicherheit geben.

Nach der Anmeldung und einem Erstgespräch ist ein Schnuppernachmittag möglich. Informationen bei Manuela Seynstahl, Haus Matizzo, Telefon (0 71 23) 9 10 20 24.

Naturfreunde

Benefizkonzert und Spanferkel

Dettingen. An Fronleichnam, 31. Mai, wird am Naturfreundehaus Waldheim einiges geboten. Ab 12 Uhr wird der Grill angeworfen und ein Spanferkel zubereitet. Ab 16 Uhr bieten Sven Doster und Markus Beck Livemusik für einen guten Zweck, begleitet werden sie von weiteren Musikern. Die Einnahmen des Konzerts werden komplett an Natalie Heinkel gespendet, die seit einem Motorradunfall im Rollstuhl sitzt und für eine spezielle Therapie dringend auf Spenden angewiesen ist.

Benefizkonzert

Musikschule spielt in der Schillerhalle

Metzingen/Dettingen. Am Freitag, 15. Juni, veranstaltet die Musikschule Metzingen in der Schillerhalle in Dettingen ein Benefizkonzert. Die Spendengelder gehen zu Gunsten des Musikvereins Dettingen zum Aufbau seines durch das Hochwasser zerstörten Notenarchivs. Seit vielen Jahren zählen die Ermstalmusikanten zu den verlässlichen Kooperationspartnern der Musikschule. Eingeladen sind alle Gönner und Interessierte, Beginn ist um 19 Uhr, Einlass um 18.30 Uhr.